

Haus Buchs, sog. Statthalterhaus (Dorfstrasse Nrn. 15-17)

1715, im Besitz des letzten Vogteistatthalters (1773–98), Joseph Buchs. Blockbau mit zwei symmetrischen Teilen auf Mauersockel. Anbau eines O-Trakts, 4. V. 18. Jh. Letzte O-Erweiterung, 1874, mit sukzessiven Veränderungen des Gebälks, um die allgemeine Symmetrie zu wahren. *Grösstes Wohnhaus dieses Typs im Kanton*. Pfetten mit reich gestalteten Würfel-, Zahn-, Wulst- und Festonsfriesen. Im Innern Kachelofen, zugesch. Frédéric-Daniel Bach, um 1780, und bemaltes Täferwerk, Rokoko-Dekor wohl zeitgenössisch.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

